



Hagelabwehr Südwest

## 2015 bislang sieben mal in der Luft

Der Verein "Hagelabwehr Südwest" hat inzwischen mehr als 3.000 Mitglieder. Ihr Hagelflieger soll die Entstehung von Hagel verhindern - doch Versicherer sind noch nicht überzeugt.



*Flugzeug der Hagelabwehr Südwest*

2014 ist der Hagelflieger zwischen Juni und September insgesamt elf Mal aus Donau-eschingen aufgestiegen, um Gewitterwolken mit Silberjodid zu impfen und sie damit zum Abregnen zu bringen, bevor schlimmer Hagel entstehen kann. Dieses Jahr wurden bereits sieben Einsätze geflogen, hieß es bei der Mitgliederversammlung des Trägervereins am Dienstag. 3.150 Hausbesitzer und Firmen haben 2014 rund 119.000 Euro zusammengetragen, um den Flieger zu finanzieren, darunter auch die Städte Villingen-Schwenningen, Trossingen und Spaichingen und neun weitere Gemeinden. Die Landkreise der Region und die meisten Gebäudeversicherer lehnen eine Kostenbeteiligung nach wie vor ab mit der Begründung, die Wirksamkeit des Silberjodid-Verfahrens sei wissenschaftlich nicht bewiesen.

---

*Stand: 29.7.2015, 11.50 Uhr*